VERGLEICHENDE STATISTIK ALLER IN DEN JAHREN 1961 UND 1971 IN DER I. UFK MÜNCHEN MAISTRASSE BEHANDELTEN CARCINOMFÄLLE

Sonja DECKER

1981

Dissertations- und Fotodruck ANNELIESE SCHUBERT
Corneliusstraße 21 · 8000 München 5 · Telefon 26 81 77

Aus der I.Frauen-Klinik der Universität München

Direktor Prof.Dr.J.Zander

Vergleichende Statistik aller in den Jahren 1961 und 1971 in der I. UFK München Maistraße behandelten Carcinomfälle

Inaugural-Dissertation

Zur Erlangung der Doktorwürde in der Zahlheilkunde

an der Ludwig Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

Sonja Decker

aus

München

Jahr

1981

Mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät

der Universität München

Berichterstatter:	Priv. Doz. Dr. H. Lochmüller
Mitberichterstatter:	Prof. Dr. J. Zander
Dekan:	Prof. Dr. W. Spann

Tag der mündlichen Prüfung: 11.06.1981

UNIV.
LEIDEN
BIBL.

Meinen Eltern

Vergleichende Statistik

aller in den Jahren 1961 und 1971 in der I. UFK München, Maistraße, behandelten Carcinomfälle

Als Vorlage diente der Statistische Erhebungsbogen der I. UFK München.

Verglichen wurden:

1) Die Häufigkeit der einzelnen Carcinome nach Stadien getrennt
   a) Fallzahl
   b) prozentuale Verteilung

2) a) das Alter der Patientinnen bei der Erstbehandlung
   b) das Alter bei der Erstbehandlung nach Stadien unterteilt

3) das Alter bei der Menopause

4) Tumoranamnese bei den einzelnen Carcinomen

5) die primäre Therapie, d.h., ob auswärts oder primär in der I. UFK behandelt oder ob auswärts vorbehandelt und in der 1. UFK weiterbehandelt

6) die Art der Gesamttherapie

7) die Anzahl der Geburten bei den einzelnen Carcinomen

8) die Anzahl der verstorbenen bzw. sicher lebenden Patientinnen bei den einzelnen Carcinomen

   a) Collum- und Corpus Ca nach Stadien unterteilt

   b) Vulva-, Vaginal-, Ovarial-, Mamma- und sonstige Ca ohne Stadieneinteilung

Folgende Abkürzungen wurden verwendet:

Pr.R.	= primäre Rezidive
Sa/Ko	= Sarkome oder Kontrollen
O.A.	= ohne Angabe, d.h., in der Statistik war keine Angabe über den betreffenden Punkt zu finden
N	= noch nicht in der Menopause
F	= Familienanamnese
E	= Eigenanamnese
n.i.H.K.	= nicht im Haus kontrolliert

VORGEHEN

Es wurden zunächst alle Krankenblätter der im Jahre 1971 in der Strahlenabteilung der I. UFK München behandelten Patientinnen untersucht. Die einzelnen Kriterien wurden in die grünen Erhebungsbögen der statistischen Abteilung der UFK eingetragen, wobei das von Lochmüller und Dobmeier erstellte Schlüsselverzeichnis als Grundlage diente.

Die so ausgefüllten verschlüsselten statistischen Erhebungsbögen wurden auf Lochkarten der Firma IBM übertragen und anschließend maschinell mit einer Sortiermaschine der Firma IBM aussortiert. Die auf der vorhergehenden Seite aufgeführten Punkte wurden aus dem statistischen Erhebungsbogen aussortiert und zum Teil nach Stadien getrennt.

Den Ergebnissen des Jahres 1971 wurden die Ergebnisse des Jahres 1961 gegenübergestellt.

Die statistischen Erhebungsbögen von 1961 waren bereits als Lochkarten vorhanden. Diese wurden nun wieder nach den für 1971 geltenden Gesichtspunkten auf der Sortiermaschine der Firma IBM maschinell aussortiert und zum Teil nach Stadien getrennt.

Die einzelnen Kriterien der Jahre 1961 und 1971 wurden einander in Tabellen gegenübergestellt.
Tuben Carcinome, die weder 1961 noch 1971 in der I. UFK behandelt wurden, erscheinen in den Tabellen nicht.
Unter "Sonstige Ca" fallen Darm- und Blasen-Carcinome.

Es ist eine allgemeine Abnahme der behandelten Carcinomfälle in der I. UFK feststellbar.
So nahm das Collum Ca im Vergleich von 1961 zu 1971 um 34,80 % ab, das Corpus Ca nahm um 3,53 %, das Ovarial Ca um 17,52 %, das Mamma Ca um 21,13 % und das Vaginal Ca sogar um 58,82 % ab.
Lediglich das Vulva Ca und sonstige Ca nahmen zu, das Vulva Ca um 57,14 %, die sonstigen Ca um 6,90 %.
Die größte zahlenmäßige Abnahme zeigte sich beim Collum Ca im Stadium 2 um 96 Fälle, von 210 auf 114 und im Stadium 3 um 99 Fälle, von 214 auf 115 Fälle. Zu einer Zunahme kam es dagegen im Stadium 0 um 26 Fälle und im Stadium 1 um 14 Fälle.

Den größten Anteil aller behandelten Carcinomfälle stellt in beiden Jahrgängen das Collum Ca.

1961 betrug der Anteil 58,26 % = 589 Fälle, 1971 waren es 50,39 %, das entspricht 384 Fällen. Prozentual gesehen nahmen Vulva-, Corpus-, Ovarial-, Mamma- und sonstige Ca leicht zu. Nur das Vaginal- und das Collum Ca nahmen nicht nur zahlenmäßig, sondern auch prozentual ab.

Die jüngsten Patientinnen waren 1971 3 Patientinnen mit Ovarial Ca und eine Patientin mit Collum Ca in der Altersgruppe 10 - 19 Jahre. Im Jahre 1961 gab es in dieser Altersgruppe noch keine Patientin.

Exakte Angaben über diese Punkte sind aus den Tabellen 1 - 8 zu entnehmen.

Die Gesamtzahl aller behandelten Carcinomfälle

betrug im Jahr 1961 1.011 Fälle

1971 762 Fälle

Das bedeutet eine Differenz von minus 249 Fällen

oder eine

Abnahme um 24,63 %.

Im Einzelnen:

	1961		1971	
	Fälle	%	Fälle	%
Vulva Ca	21	2,08	33	4,33
Vaginal Ca	34	3,36	14	1,84
Collum Ca	589	58,26	384	50,39
Corpus Ca	170	16,82	164	21,52
Tuben Ca	-	-	-	-
Ovarial Ca	97	9,59	80	10,50
Mamma Ca	71	7,02	56	7,35
Sonstige Ca	29	2,87	31	4,07
Summe:	1.011	100,00	762	100,00

Aus der Tabelle ist zu ersehen, daß das Vulva Ca zahlenmäßig und prozentual zugenommen hat, während das Vaginal Ca sowohl eine zahlenmäßige wie auch eine prozentuale Abnahme feststellen ließ.

Das Collum Ca hat zahlenmäßig und prozentual ebenfalls abgenommen, nämlich von 589 Fällen oder 58,26 % auf 384 Fälle oder 50,39 %. Mit diesen prozentualen Anteilen stellt das Collum Ca in beiden Jahrgängen die bei weitem größte Gruppe der Genital-Carcinome dar.

Corpus-, Ovarial- und Mamma Ca nahmen zahlenmäßig wieder ab, anteilsmäßig aber leicht zu.

1) Vergleich der Häufigkeit der einzelnen Carcinome, getrennt nach Stadien

a) Fallzahl der einzelnen Carcinome:

Stadium	Vulva Ca		Vaginal Ca		Collum Ca		Corpus Ca	
	61	71	61	71	61	71	61	71
0	2	-	-	-	10	36	1	-
1	7	11	2	3	70	84	63	120
2	2	6	9	2	210	114	42	14
3	7	7	17	6	214	115	19	11
4	-	2	4	3	30	10	4	5
Primäre Rezidive	-	6	-	-	30	23	10	6
Sarkome od. Kontrollen	3	1	2	-	25	2	31	8
Summe	21	33	34	14	589	384	170	164
	Zunahme		Abnahme		Abnahme		Abnahme	
	57,14 %		58,82 %		34,80 %		3,53 %	

Stadium	Ovarial Ca		Mamma Ca		Sonstige Ca	
	61	71	61	71	61	71
0	-	-	-	-	1	-
1	9	18	4	-	1	-
2	2	12	-	5	1	-
3	8	9	2	-	2	-
4	53	16	-	-	2	-
Primäre Rezidive	2	9	7	4	4	8
Sarkome od. Kontrollen	23	16	58	47	18	23
Summe	97	80	71	56	29	31
	Abnahme		Abnahme		Zunahme	
	17,52 %		21,13 %		6,90 %	

b) Prozentuale Verteilung der einzelnen Carcinome auf die Stadien 1 bis 4:

Stadium	Vulva Ca		Vaginal Ca		Collum Ca		Corpus Ca	
	61	71	61	71	61	71	61	71
1	43,75	42,31	6,25	21,43	13,36	26,01	49,22	80,00
2	12,50	23,08	28,12	14,28	40,08	35,29	32,81	9,34
3	43,75	26,92	53,13	42,86	40,84	35,60	14,84	7,33
4	-	7,69	12,50	21,43	5,72	3,10	3,13	3,33

Stadium	Ovarial Ca		Mamma Ca		Sonstige Ca	
	61	71	61	71	61	71
1	12,50	32,73	66,67	-	16,67	-
2	2,78	21,82	-	100	16,67	-
3	11,11	16,36	33,33	-	33,33	-
4	73,61	29,09	-	-	33,33	-

Bei der Unterteilung nach Stadien fällt auf, daß das Vulva Ca 1961 in den Stadien 1 und 3, 1971 in Stadium 1 am häufigsten vorkam. Beim Vaginal Ca wurden sowohl 1961 wie auch 1971 die meisten Fälle in Stadium 3 behandelt. Ebenso war das Collum Ca 1961 wie 1971 in Stadium 3 am häufigsten, allerdings in beiden Jahrgängen nur mit ganz knappem Unterschied zu Stadium 2. Beim Corpus Ca war sowohl 1961 wie auch 1971 eindeutig Stadium 1 am meisten vertreten. Beim Ovarial Ca befanden sich 1961 die meisten Patientinnen in Stadium 4, 1971 dagegen in Stadium 1, wobei im Unterschied zu 1961 die Stadien 1, 2, 3 und 4 zahlenmäßig dicht beieinander liegen. Das Mamma Ca kommt in beiden Jahrgängen in der Spalte "Sarkome oder Kontrollen" am meisten vor.

2) a) Vergleich des Alters der Patientinnen bei der Erstbehandlung

Alter in Jahren	Vulva Ca		Vaginal Ca		Collum Ca		Corpus Ca	
	61	71	61	71	61	71	61	71
10 - 19	-	-	-	-	-	1	-	-
20 - 29	-	-	1	-	8	10	1	-
30 - 39	-	1	1	-	75	36	2	4
40 - 49	1	1	4	1	186	75	19	15
50 - 59	3	5	9	2	179	116	52	41
60 - 69	7	9	13	3	108	103	64	61
70 - 79	4	13	5	5	28	40	26	34
80 - 89	5	4	-	3	5	3	4	9
O.A.	1	-	1	-	-	-	2	-
Summe	21	33	34	14	589	384	170	164

Alter in Jahren	Ovarial Ca		Mamma Ca		Sonstige Ca	
	61	71	61	71	61	71
10 - 19	-	3	-	-	-	-
20 - 29	2	4	-	-	2	1
30 - 39	5	-	5	6	2	2
40 - 49	17	22	18	18	2	7
50 - 59	38	19	17	10	8	4
60 - 69	20	25	11	14	7	11
70 - 79	12	7	3	7	7	5
80 - 89	2	-	1	1	1	1
O.A.	1	-	16	-	-	-
Summe:	97	80	71	56	29	31

Bei der Gegenüberstellung der beiden Jahrgänge fällt auf, daß beim Vulva Ca 1961 die meisten Fälle in der Gruppe der 60-69-Jährigen zu finden sind, 1971 dagegen in der der 70 - 79-Jährigen.
Beim Vaginal Ca erkrankten die meisten Patientinnen 1961 in der Gruppe der 60-69-Jährigen, während 1971 wieder eine Verschiebung um 10 Jahre in die Gruppe der 70 - 79-Jährigen festzustellen ist.
Das gleiche gilt auch für das Collum Ca, das 1961 seine altersmäßige Spitze in der Gruppe der 40-49-Jährigen hatte, 1971 dagegen bei den 50-59-Jährigen.
Beim Corpus Ca waren die meisten Fälle in beiden Jahrgängen in der Gruppe der 60 - 69-Jährigen anzutreffen.
Die höchste Anteil der an Ovarial Ca erkrankten Patientinnen zeigte sich 1961 zwischen 50 - 59 Jahren, 1971 dagegen zwischen 60 - 69 Jahren.
Das Mamma Ca war in beiden Jahrgängen in der Gruppe der 40 - 49-Jährigen am häufigsten.

b) Vergleich des Alters bei der Erstbehandlung, nach Stadien unterteilt

Alter	St.0		St.1		St.2		St.3		St.4		Pr.R.		Sa./Ko.	
	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71
	Fälle													
	Vulva Ca													
10 - 19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 39	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 49	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
50 - 59	1	-	1	1	-	1	-	1	-	-	-	2	1	-
60 - 69	-	-	4	4	-	1	-	2	-	1	-	1	3	-
70 - 79	-	-	1	5	2	3	-	3	-	-	-	1	1	1
80 - 89	1	-	1	-	-	-	-	1	-	1	-	2	3	-
O.A.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	Vaginal Ca													
10 - 19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 29	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
30 - 39	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 49	-	-	-	-	-	1	4	-	-	-	-	-	-	-
50 - 59	-	-	2	1	1	-	3	1	2	-	-	-	1	-
60 - 69	-	-	-	-	7	-	4	2	2	1	-	-	-	-
70 - 79	-	-	-	1	-	-	4	3	-	1	-	-	1	-
80 - 89	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
O.A.	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-

Alter	St.0		St.1		St.2		St.3		St.4		Pr.R.		Sa/Ko.	
	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71
	Collum Ca													
10 - 19	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 29	-	-	2	8	4	1	1	1	-	-	-	-	1	-
30 - 39	2	6	20	11	26	3	18	10	3	1	3	5	3	-
40 - 49	4	10	26	19	70	23	55	20	4	2	15	-	12	1
50 - 59	2	11	10	26	64	35	80	29	9	4	7	10	7	1
60 - 69	2	6	9	15	35	38	49	36	9	2	3	6	1	-
70 - 79	-	3	3	3	10	12	10	19	2	1	2	2	1	-
80 - 89	-	-	-	1	1	2	1	-	3	-	-	-	-	-
0.A.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Corpus Ca													
10 - 19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 29	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 39	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
40 - 49	1	-	10	7	2	2	1	1	-	1	1	-	4	4
50 - 59	-	-	17	32	10	5	3	3	1	-	6	1	15	-
60 - 69	-	-	19	46	24	3	9	4	1	3	2	3	9	2
70 - 79	-	-	15	24	4	4	5	2	1	1	-	2	1	1
80 - 89	-	-	-	8	2	-	1	1	1	-	-	-	-	-
0.A.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-

Alter	St.0		St.1		St.2		St.3		St.4		Pr.R.		Sa./Ko.	
	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71
	Ovarial Ca													
10 - 19	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	1
20 - 29	-	-	-	2	-	2	-	-	1	-	-	-	1	-
30 - 39	-	-	-	-	-	-	1	-	3	-	-	-	1	-
40 - 49	-	-	1	6	1	2	2	4	9	2	-	3	4	5
50 - 59	-	-	4	2	-	3	3	3	22	6	1	3	8	2
60 - 69	-	-	4	5	1	3	-	2	9	6	-	2	6	7
70 - 79	-	-	-	3	-	1	2	-	7	1	1	1	2	1
80 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
O.A.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	Mamma Ca													
10 - 19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 39	-	-	-	-	--	-	-	-	-	-	1	1	4	5
40 - 49	-	-	1	-	-	2	-	-	-	-	1	-	16	16
50 - 59	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	2	13	8
60 - 69	-	-	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	9	12
70 - 79	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	3	5
80 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
O.A.	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-	13	-

Alter	St.0		St.1		St.2		St.3		St.4		Pr.R.		Sar/Ko.	
	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71
	Sonstige Ca													
10 - 19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1
30 - 39	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	2
40 - 49	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	4
50 - 59	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	5	4
60 - 69	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	2	4	9
70 - 79	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	3	4	2
80 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
O.A.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Wie aus der Tabelle ersichtlich, war das Vulva Ca 1961 am häufigsten in der Spalte "Sarkome oder Kontrollen" anzutreffen, 1971 dagegen in Stadium 1.
Das Vaginal Ca hatte seine Spitze in beiden Jahrgängen in Stadium 3.
Beim Collum Ca befanden sich 1961 die meisten Patientinnen bei den 50 - 59-Jährigen in Stadium 3, 1971 bei den 60 - 69-Jährigen in Stadium 2.
Das Corpus Ca war 1961 bei den 60 - 69-Jährigen am häufigsten in Stadium 2 anzutreffen, 1971 in der gleichen Altersgruppe in Stadium 1.
Der höchste Anteil der an Ovarial Ca erkrankten Patientinnen befand sich 1961 in der Gruppe der 50 - 59-Jährigen in Stadium 4, 1971 bei den 60 - 69-Jährigen in der Spalte "Sarkome oder Kontrollen".
Das Mamma Ca war in beiden Jahrgängen im Alter zwischen 40 bis 49 Jahren in der Gruppe "Sarkome oder Kontrollen" am meisten vertreten.

Folgende Tabelle hat die gleichen Zahlen zur Grundlage. Diese nach Altersgruppen getrennte Übersicht soll das im Text Beschriebene noch besser demonstrieren. Bei Carcinomen mit niedrigerer Fallzahl ist die erste Tabelle, bei solchen mit höherer Fallzahl die zweite Tabelle leichter zu lesen.

Zu 2) b

Alter	Stadium	Vulva Ca		Vaginal Ca		Collum Ca		Corpus Ca		Ovarial Ca		Mamma Ca	
		61	71	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71
10 - 19	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	Pr.R.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Sa./Ko.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
20 - 29	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	2	8	1	-	-	2	-	-
	2	-	-	-	-	4	1	-	-	-	2	-	-
	3	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	4	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	Pr.R.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Sa./Ko.	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-
30 - 39	0	-	-	-	-	2	6	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	20	11	1	3	-	-	-	-
	2	-	1	1	-	26	3	-	-	-	-	-	-
	3	-	-	-	-	18	10	-	-	1	-	-	-
	4	-	-	-	-	3	1	-	-	3	-	-	-
	Pr.R.	-	-	-	-	3	5	-	-	-	-	1	1
	Sa./Ko.	-	-	-	-	3	-	1	1	1	-	4	5
40 - 49	0	-	-	-	-	4	10	1	-	-	-	-	-
	1	-	1	-	-	26	19	10	7	1	6	1	-
	2	-	-	-	1	70	23	2	2	1	2	-	2
	3	-	-	4	-	55	20	1	1	2	4	-	-
	4	-	-	-	-	4	2	-	1	9	2	-	-
	Pr.R.	-	-	-	-	15	-	1	-	-	3	1	-
	Sa./Ko.	1	-	-	-	12	1	4	4	4	5	16	16

Alter	Stadium	Vulva Ca		Vaginal Ca		Collum Ca		Corpus Ca		Ovarial Ca		Mamma Ca	
		61	71	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71
50 - 59	0	1	-	-	-	2	11	-	-	-	-	-	-
	1	1	1	2	1	10	26	17	32	4	2	-	-
	2	-	1	1	-	64	35	10	5	-	3	-	-
	3	-	1	3	1	80	29	3	3	3	3	2	-
	4	-	-	2	-	9	4	1	-	22	6	-	-
	Pr. R.	-	2	-	-	7	10	6	1	1	3	2	2
	Sa./Ko.	1	-	1	-	7	1	15	-	8	2	13	8
60 - 69	0	-	-	-	-	2	6	-	-	-	-	-	-
	1	4	4	-	-	9	15	19	46	4	5	2	-
	2	-	1	7	-	35	38	24	3	1	3	-	2
	3	-	2	4	2	49	36	9	4	-	2	-	-
	4	-	1	2	1	9	2	1	3	9	6	-	-
	Pr.R.	-	1	-	-	3	6	2	3	-	2	-	-
	Sa./Ko.	3	-	-	-	1	-	9	2	6	7	9	12
70 - 79	0	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
	1	1	5	-	1	3	3	15	24	-	3	-	-
	2	2	3	-	-	10	12	4	4	-	1	-	1
	3	-	3	4	3	10	19	5	2	2	-	-	-
	4	-	-	-	1	2	1	1	1	7	1	-	-
	Pr. R.	-	1	-	-	2	2	-	2	1	1	-	1
	Sa./Ko.	1	1	1	-	1	-	1	1	2	1	3	5

lter	Stadium	Vulva Ca		Vaginal Ca		Collum Ca		Corpus Ca		Ovarial Ca		Mamma Ca	
		61	71	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71
	0	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	1	-	8	-	-	-	-
	2	-	-	-	1	1	2	2	-	-	-	-	-
30-89	3	-	1	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-
	4	-	1	-	1	3	-	1	-	2	-	-	-
	Pr.R.	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	Sa./Ko.	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
).A.	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Pr.R.	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2	-
	Sa./Ko.	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	13	-

3) Vergleich des Alters bei der Menopause

Alter	Vulva Ca		Vaginal Ca		Collum Ca		Corpus Ca	
	61	71	61	71	61	71	61	71
20-29	-	-	-	-	1	1	-	-
30-39	1	1	1	1	21	10	-	-
40-49	8	11	8	4	163	116	62	51
50-59	10	14	18	6	127	112	69	82
60-69	-	-	-	-	-	1	-	-
N	-	2	5	-	236	121	23	14
O.A.	2	5	2	3	41	23	16	17

Alter	Ovarial Ca		Mamma Ca		Sonstige Ca	
	61	71	61	71	61	71
20-29	-	-	-	-	-	-
30-39	1	-	-	-	4	4
40-49	37	27	1	-	8	11
50-59	30	28	1	4	9	7
60-69	-	-	-	-	-	-
N	19	16	2	9	5	5
O.A.	10	9	67	43	3	4

Mit N werden diejenigen Patientinnen bezeichnet, bei denen die Menopause noch nicht eingetreten war.
O.A. bedeutet "ohne Angabe", d.h., in der Statistik war keine Angabe über die Menopause zu finden.

Wie aus der Tabelle hervorgeht, war in beiden Jahrgängen der höchste Anteil der Patientinnen mit Vulva Ca und Vaginal Ca zwischen 50 - 59 Jahren in der Menopause.
Beim Collum Ca waren 1961 wie 1971 die meisten Patientinnen noch nicht in der Menopause, dann folgte die Gruppe der 40 - 49-Jährigen.
Das Corpus Ca hatte seinen höchsten Anteil, die Menopause betreffend, in beiden Jahrgängen bei den 50-59-Jährigen.
Beim Ovarial Ca waren die meisten Patientinnen 1961 zwischen 40 - 49 Jahren, 1971 zwischen 50 - 59 Jahren in der Menopause.
Beim Mamma Ca war der höchste Anteil ohne Angabe.

4) Tumoranamnese bei den einzelnen Carcinomen

Anamnese	Vulva Ca		Vaginal Ca		Collum Ca		Corpus Ca	
	61	71	61	71	61	71	61	71
F	5	8	4	3	128	74	41	45
E	-	-	-	-	1	-	1	-
F + E	-	1	-	-	13	3	5	3

Anamnese	Ovarial Ca		Mamma Ca		Sonstige Ca	
	61	71	61	71	61	71
F	18	16	2	2	7	10
E	2	-	1	-	1	-
F + E	3	-	1	-	3	-

F bedeutet "Familienanamnese, d.h., wie oft eine bösartige Tumorerkrankung in der Familie festzustellen war.
E steht für "Eigenanamnese", d.h., in wievielen Fällen ein bösartiger Tumor, der mit der jetzigen Erkrankung nicht in Zusammenhang steht, bereits in der Eigenanamnese diagnostiziert wurde.
Unter F + E fallen die Patientinnen, bei denen sowohl in der Familienanamnese als auch in der Eigenanamnese ein bösartiger Tumor vorhanden war.

Wie aus der Tabelle zu ersehen ist, war bei allen Carcinomen ein bösartiger Tumor in der Familienanamnese festzustellen:
1961 in 21,7 % der Fälle beim Collum Ca, in 24,1 % beim Corpus Ca und in 18,5 % beim Ovarial Ca.
1971 in 19,3 % der Fälle beim Collum Ca, in 27,4 % beim Corpus Ca und in 20,0 % beim Ovarial Ca.

Auffällig ist, daß 1971 bei keinem Carcinom ein bösartiger Tumor in der Eigenanamnese allein gefunden wurde.

5) Primäre Therapie

Stadium	Therapie	Vulva Ca		Vaginal Ca		Collum Ca		Corpus Ca	
		61	71	61	71	61	71	61	71
0	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	1	-	-
	3	2	-	-	-	9	31	-	-
	4	-	-	-	-	1	4	1	-
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	6	8	2	2	62	71	55	72
	4	1	3	-	1	8	13	8	48
2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	2	6	9	2	191	104	36	11
	4	-	-	-	-	19	10	6	3
3	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	7	6	17	6	185	105	17	4
	4	-	1	-	-	29	10	2	7
4	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	-	2	4	3	25	9	4	4
	4	-	-	-	-	5	1	-	1

Stadium	Therapie	Vulva Ca		Vaginal Ca		Collum Ca		Corpus Ca	
		61	71	61	71	61	71	61	71
Pr.R.	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	-	5	-	-	23	23	9	6
	4	-	-	-	-	7	-	1	-
Sa./Ko.	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	2	1	-	-	-	3	-	-	-
	3	2	1	1	-	3	1	6	2
	4	-	-	1	-	18	1	25	6

Stadium	Therapie	Ovarial Ca		Mamma Ca		Sonstige Ca	
		61	71	61	71	61	71
0	1	-	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-
	3	-	-	-	-	1	-
	4	-	-	-	-	-	-
1	1	-	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-
	3	1	4	1	-	1	-
	4	8	14	3	-	-	-

Stadium	Therapie	Ovarial Ca		Mamma Ca		Sonstige Ca	
		61	71	61	71	61	71
2	1	-	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-
	3	-	4	-	-	1	-
	4	2	8	-	5	-	-
3	1	-	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-
	3	2	5	-	-	2	-
	4	6	4	2	-	-	-
4	1	2	-	-	-	-	
	2	-	-	-	-	-	-
	3	28	9	-	-	2	-
	4	23	7	-	-	-	-
Pr.R.	1	-	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-
	3	1	9	5	3	3	8
	4	1	-	2	1	1	-
Sa./Ko.	1	1	-	-	-	1	-
	2	1	-	1	-	-	2
	3	3	4	-	1	13	16
	4	18	12	57	46	4	5

Die primäre Therapie wurde in folgende vier Punkte aufgeschlüsselt:

1 = keine primäre Therapie
2 = Patientin wurde auswärts behandelt
3 = Patientin wurde primär in der I. UFK behandelt
4 = Patientin wurde auswärts vorbehandelt und in der I. UFK weiterbehandelt

(Diagnostische Maßnahmen - Abrasio etc. - gelten nicht als Therapie).

Wie aus der Tabelle hervorgeht, wurden beim Vulva- und Vaginal Ca die meisten Patientinnen primär in der I. UFK behandelt.
Das gleiche gilt für das Collum- und Corpus Ca, wobei die nächstniedrigere Anzahl auswärts anbehandelt und in der I. UFK weiterbehandelt wurde.
Dagegen wurde das Ovarial Ca ebenso wie das Mamma Ca hauptsächlich auswärts anbehandelt und in der I. UFK weiterbehandelt.

6) Art der Gesamttherapie

Kriterium	St.0		St.1		St.2		St.3		St.4		Pr.R.		Sa./Ko.	
	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71
	Fälle													
	Vulva Ca													
1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-
2	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
3	2	-	-	-	-	-	1	-	-	2	-	2	1	1
4	-	-	7	10	2	6	5	6	-	-	-	3	2	-
5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Vaginal Ca													
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	-	-	2	1	9	2	17	6	3	3	-	-	-	-
4	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	2	-
5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Collum Ca													
1	2	4	-	-	-	1	-	1	2	-	1	3	2	-
2	1	16	2	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	7	12	62	41	207	109	210	108	28	9	28	20	3	1
4	-	4	6	27	3	4	4	6	-	1	1	-	20	1
5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Kriterium	St.0		St.1		St.2		St. 3		St.4		Pr.R.		Sa./Ko.	
	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71
	Fälle													
	Corpus Ca													
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	-	-	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
3	1	-	35	48	36	7	17	4	3	3	10	6	7	-
4	-	-	21	65	6	7	2	7	1	2	-	-	24	6
5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Ovarial Ca													
1	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	1	-
2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2	-
3	-	-	-	-	-	-	-	3	16	4	1	7	2	1
4	-	-	9	18	2	10	8	4	33	6	1	-	18	11
5	-	-	-	-	-	-	-	1	-	4	-	2	-	2
6	-	-	-	-	-	2	-	1	-	2	-	-	-	2
	Mamma Ca													
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	5	1	-	-
4	-	-	3	-	-	5	2	-	-	-	2	2	57	46
5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-

Kriterium	St.0		St.1		St.2		St.3		St.4		Pr.R.		Sa./Ko.	
	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71
	Sonstige Ca													
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	5
2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2
3	-	-	1	-	1	-	2	-	2	-	3	8	9	8
4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	6	7
5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1

Die Art der Gesamttherapie wurde nach folgenden Kriterien unterteilt:

1 = Fälle, bei denen keine Therapie durchgeführt wurde

2 = Patientinnen, die operiert wurden

3 = Strahlentherapie

4 = Patientinnen, die operiert und nachbestrahlt wurden

5 = Patientinnen mit Cytostatikabehandlung

6 = Patientinnen, die erst operiert und anschließend mit Cytostatika behandelt wurden.

Aus der Tabelle ist zu ersehen, daß beim Vulva Ca 1961 und 1971 die meisten Patientinnen operiert und nachbestrahlt wurden, während beim Vaginal Ca hauptsächlich die Strahlentherapie durchgeführt wurde.

Das Collum Ca wurde im Stadium 0 im Jahre 1961 vorwiegend bestrahlt, 1971 dagegen hauptsächlich operiert. In allen anderen Stadien des gleichen Carcinoms wurde die Mehrzahl aller Fälle bestrahlt, mit Ausnahme der Sarkome oder Kontrollen, die 1961 vorwiegend operiert und nachbestrahlt wurden.

Beim Corpus Ca wurde 1961 in der Mehrzahl in allen Stadien bestrahlt, bis auf die Sarkome oder Kontrollen, die hauptsächlich operiert und nachbestrahlt wurden.

Im Jahre 1971 dagegen wurden beim gleichen Carcinom die meisten Fälle operiert und nachbestrahlt, mit Ausnahme von Stadium 4 und der primären Rezidive, bei denen die Strahlentherapie häufiger war.

Die Patientinnen mit Ovarial Ca wurden überwiegend operiert und nachbestrahlt, bis auf die primären Rezidive im Jahre 1971, bei denen hauptsächlich die Strahlentherapie durchgeführt wurde.

Das Mamma Ca wurde vorwiegend operiert und nachbestrahlt.

Folgende zwei Tabellen haben die gleichen Zahlen zur Grundlage. Zur besseren Übersicht wurde die erste Tabelle nach Stadien, die zweite nach Kriterien getrennt dargestellt.

Zu 6) Vergleichende Übersicht nach Stadien getrennt

Stadium	Kriterium	Vulva Ca		Vaginal Ca		Collum Ca		Corpus Ca		Ovarial Ca		Mamma	
		61	71	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71
	1	-	-	-	-	2	4	-	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	1	16	-	-	-	-	-	-
0	3	2	-	-	-	7	12	1	-	-	-	-	-
	4	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-
	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	-	1	-	1	2	16	7	7	-	-	-	-
1	3	-	-	2	1	62	41	35	48	-	-	1	-
	4	7	10	-	1	6	27	21	65	9	18	3	-
	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	3	-	-	9	2	207	109	36	7	-	-	-	-
	4	2	6	-	-	3	4	6	7	2	10	-	5
	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-

Stadium	Kriterium	Vulva Ca		Vaginal Ca		Collum Ca		Corpus Ca		Ovarial Ca		Mamma Ca	
		61	71	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71
	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	3	1	-	17	6	210	108	17	4	-	3	-	-
	4	5	6	-	-	4	6	2	7	8	4	2	-
	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	1	-	-	-	-	2	-	-	-	3	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
4	3	-	2	3	3	28	9	3	3	16	4	-	-
	4	-	-	1	-	-	1	1	2	33	6	-	-
	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-
	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
	1	-	1	-	-	1	3	-	-	-	-	-	1
	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pr.R.	3	-	2	-	-	28	20	10	6	1	7	5	1
	4	-	3	-	-	1	-	-	-	1	-	2	2
	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	1
Sa./Ko.	3	1	1	-	-	3	1	7	-	2	1	-	-
	4	2	-	2	-	20	1	24	6	18	11	57	46
	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-

Zu 6) Vergleichende Übersicht, nach Kriterien getrennt

Kriterien	Stadium	Vulva Ca		Vaginal Ca		Collum Ca		Corpus Ca		Ovarial Ca		Mamma
		61	71	61	71	61	71	61	71	61	71	61
1	0	-	-	-	-	2	4	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	3	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	4	-	-	-	-	2	-	-	-	3	-	-
	Pr.R.	-	1	-	-	1	3	-	-	-	-	-
	Sa./Ko.	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	-
2	0	-	-	-	-	1	16	-	-	-	-	-
	1	-	1	-	1	2	16	7	7	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	4	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	Pr.R.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Sa./Ko.	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-
3	0	2	-	-	-	7	12	1	-	-	-	-
	1	-	-	2	1	62	41	35	48	-	-	1
	2	-	-	9	2	207	109	36	7	-	-	-
	3	1	-	17	6	210	108	17	4	-	3	-
	4	-	2	3	3	28	9	3	3	16	4	-
	Pr.R.	-	2	-	-	28	20	10	6	1	7	5
	Sa./Ko.	1	1	-	-	3	1	7	-	2	1	-

Kriterium	Stadium	Vulva Ca		Vaginal Ca		Collum Ca		Corpus Ca		Ovarial Ca		Mamma Ca	
		61	71	61	71	61	71	61	71	61	71	61	71
	0	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-
	1	7	10	-	1	6	27	21	65	9	18	3	-
	2	2	6	-	-	3	4	6	7	2	10	-	5
4	3	5	6	-	-	4	6	2	7	8	4	2	-
	4	-	-	1	-	-	1	1	2	33	6	-	-
	Pr.R.	-	3	-	-	1	-	-	-	1	-	2	2
	Sa./Ko.	2	-	2	-	20	1	24	6	18	11	57	46
	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-
	Pr.R.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
	Sa./Ko.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
	Pr.R.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Sa./Ko.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-

7) Anzahl der Geburten bei den einzelnen Carcinomen

Anzahl der Geburten	Vulva Ca		Vaginal Ca		Collum Ca		Corpus Ca	
	61	71	61	71	61	71	61	71
0	5	10	6	6	60	40	46	39
1	5	6	8	0	130	76	35	45
2	5	4	8	5	146	87	39	38
3	2	2	4	1	107	69	22	21
4	0	5	2	0	60	36	15	5
5	1	3	1	1	30	23	3	2
6	-	-	3	-	16	10	2	-
7	-	-	-	-	15	16	1	2
8	1	-	-	-	9	4	-	1
9	-	-	1	-	8	6	-	1
O.A.	2	3	1	1	8	17	7	10

Anzahl der Geburten	Ovarial Ca		Mamma Ca		Sonstige Ca		
	61	71	61	71	61	71	
0	29	30	3	5	5	4	
1	22	21	3	3	5	9	
2	20	7	1	5	4	6	
3	13	9	2	2	9	3	
4	4	2	-	1	3	1	
5	3	3	-	-	1	2	
6	2	1	-	1	-	-	
7	1	-	-	-	1	1	
8	-	-	-	-	-	-	
9	-	-	-	-	-	-	
O.A.	3	7	62	39	1	5	

Wie aus der Tabelle ersichtlich, waren 1961 beim Vulva Ca Patientinnen mit keiner, einer bzw. zwei Geburten am häufigsten, während 1971 der größte Anteil nicht geboren hatte.

Die meisten Patientinnen mit Vaginal Ca hatten 1961 eine bzw. zwei Geburten, 1971 dagegen keine Geburt.

Beim Collum Ca lag die Spitze in beiden Jahrgängen bei zwei Geburten.

Die meisten an Corpus Ca erkrankten Patientinnen hatten 1961 keine, 1971 dagegen eine Geburt.

Beim Ovarial Ca waren in beiden Jahrgängen Patientinnen, die nicht geboren hatten, am häufigsten.

Beim Mamma Ca waren die meisten Fälle ohne Angabe.

8) Anzahl der verstorbenen bzw. sicher lebenden Patienten bei den einzelnen Carcinomen

a) Collum- und Corpus Ca nach Stadien unterteilt

C o l l u m

Im Jahre	STADIUM 0				STADIUM 1			
	gestorben		n.i.H.K.		gestorben		n.i.H.K.	
	61	71	61	71	61	71	61	71
61/71	-	2	-	-	-	1	-	-
62/72	-	-	-	4	3	4	-	1
63/73	-	-	-	3	2	1	-	2
64/74	-	-	-	4	5	1	-	3
65/75	1	-	-	-	2	-	-	4
66/76	-	-	-	1	-	-	-	3
67/77	-	-	-	6	-	-	-	15
68/78	-	-	-	7	-	-	-	32
	bis 68 sicher lebend: 9				bis 68 sicher lebend: 58			
	bis 78 sicher lebend: 9				bis 78 sicher lebend: 17			

Im Jahre	STADIUM 2				STADIUM 3			
	gestorben		n.i.H.K.		gestorben		n.i.H.K.	
	61	71	61	71	61	71	61	71
61/71	6	4	-	-	15	6	-	-
62/72	23	6	-	2	30	15	-	4
63/73	10	4	-	6	30	8	-	16
64/74	9	1	-	14	13	7	-	8
65/75	5	3	-	9	10	-	-	4
66/76	6	-	-	5	6	2	-	3
67/77	1	1	-	13	2	-	-	16
68/78	6	-	-	36	4	-	-	21
	bis 68 sicher lebend: 144				bis 68 sicher lebend: 104			
	bis 78 sicher lebend: 10				bis 78 sicher lebend: 5			

Im Jahre	STADIUM 4				Pr. R.			
	gestorben		n.i.H.K.		gestorben		n.i.H.K	
	61	71	61	71	61	71	61	71
61/71	12	3	-	-	7	3	-	-
62/72	10	1	-	1	13	3	-	4
63/73	6	-	-	2	4	1	-	4
64/74	1	-	-	-	1	-	-	-
65/75	-	-	-	2	1	-	-	1
66/76	-	-	-	-	-	-	-	1
67/77	-	-	-	-	-	-	-	1
68/78	-	-	-	1	-	-	-	1
	bis 68 sicher lebend: 1				bis 68 sicher lebend: 4			
	bis 78 sicher lebend: -				bis 78 sicher lebend: 4			

Im Jahre	Sa. / Ko.			
	gestorben		n.i.H.K.	
	61	71	61	71
61/71	4	-	-	-
62/72	3	1	-	-
63/73	1	-	-	-
64/74	1	-	-	-
65/75	-	1	-	-
66/76	1	-	-	-
67/77	-	-	-	-
68/78	2	-	1	-
	bis 68 sicher lebend: 12			
	bis 78 sicher lebend: -			

Corpus

Im Jahre	STADIUM 0				STADIUM 1			
	gestorben		n.i.H.K.		gestorben		n.i.H.K.	
	61	71	61	71	61	71	61	71
61/71	-	-	-	-	6	12	-	-
62/72	-	-	-	-	7	6	-	5
63/73	-	-	-	-	5	3	-	13
64/74	-	-	-	-	3	4	-	5
65/75	-	-	-	-	2	-	-	10
66/76	-	-	-	-	1	-	-	5
67/77	-	-	-	-	-	1	-	21
68/78	-	-	-	-	1	-	-	25
	bis 68 sicher lebend: 1				bis 68 sicher lebend:38			
	bis 78 sicher lebend: 0				bis 78 sicher lebend:10			

Im Jahre	STADIUM 2				STADIUM 3			
	gestorben		n.i.H.K.		gestorben		n.i.H.K.	
	61	71	61	71	61	71	61	71
61/71	2	-	-	-	3	1	-	-
62/72	2	-	-	2	3	2	-	-
63/73	2	-	-	3	2	1	-	3
64/74	1	-	-	-	3	-	-	-
65/75	2	-	-	1	-	-	-	-
66/76	2	-	-	-	3	-	-	-
67/77	5	-	-	1	-	-	-	1
68/78	4	-	-	3	-	-	-	3
	bis 68 sicher lebend: 22				bis 68 sicher lebend: 5			
	bis 78 sicher lebend: 4				bis 78 sicher lebend: -			

Im Jahre	STADIUM 4				Pr. R.			
	gestorben		n.i.H.K.		gestorben		n.i.H.K.	
	61	71	61	71	61	71	61	71
61/71	2	3	-	-	3	-	-	-
62/72	1	-	-	-	-	2	-	2
63/73	-	-	-	1	2	1	-	1
64/74	-	-	-	-	-	-	-	-
65/75	-	-	-	-	1	-	-	-
66/76	-	-	-	-	-	-	-	-
67/77	-	-	-	-	-	-	-	-
68/78	-	-	-	1	1	-	-	-
	bis 68 sicher lebend: 1				bis 68 sicher lebend: 3			
	bis 78 sicher lebend: 0				bis 78 sicher lebend: 0			

Im Jahre	Sa. / Ko.			
	gestorben		n.i.H.K.	
	61/71		61/71	
61/71	2	2	-	-
62/72	4	1	-	-
63/73	2	2	-	1
64/74	1	-	-	-
65/75	3	-	-	-
66/76	3	-	-	-
67/77	-	-	-	-
68/78	-	-	-	1
	bis 68 sicher lebend: 16			
	bis 78 sicher lebend: 1			

b) Vulva-, Vaginal-, Ovarial-, Mamma und sonstige Ca ohne Stadieneinteilung

V u l v a C a

Im Jahre	gestorben an Primärtumor		gestorben nicht an Neoplasma		n. i. H. K.	
	61	71	61	71	61	71
61/71	2	5	3	-	-	-
62/72	2	5	3	-	-	2
63/73	2	1	-	-	-	4
64/74	1	2	1	-	-	1
65/75	-	-	-	-	-	1
66/76	-	-	-	-	-	1
67/77	1	1	-	-	-	3
68/78	-	-	-	-	-	4

bis 68 sicher lebend: 6
bis 78 sicher lebend: 3

Vaginal Ca

Im Jahre	gestorben an Primärtumor		gestorben nicht an Neoplasma		n. i. H. K.	
	61	71	61	71	61	71
61/71	6	3	-	-	-	-
62/72	6	2	1	-	-	1
63/73	3	-	-	-	-	2
64/74	1	-	-	-	-	1
65/75	1	-	-	-	-	-
66/76	-	-	-	-	-	1
67/77	2	-	-	-	-	2
68/78	-	-	-	-	-	2

bis 68 sicher lebend: 14
bis 78 sicher lebend: 0

Ovarial Ca

Im Jahre	gestorben an Primärtumor		gestorben nicht an Neoplasma		n. i. H. K.	
	61	71	61	71	61	71
61/71	39	14	-	-	-	-
62/72	19	12	-	-	-	5
63/73	8	2	2	-	-	10
64/74	5	3	-	-	-	4
65/75	6	1	1	-	-	3
66/76	1	1	1	-	-	3
67/77	1	-	-	-	-	9
68/78	-	-	-	-	-	5

bis 68 sicher lebend: 14
bis 78 sicher lebend: 8

Mamma Ca

Im Jahre	gestorben an Primärtumor		gestorben nicht an Neoplasma		n. i. H. K.	
	61	71	61	71	61	71
61/71	3	3	-	-	-	-
62/72	6	3	-	-	-	4
63/73	2	4	-	-	-	7
64/74	7	-	-	-	-	5
65/75	3	-	-	-	-	4
66/76	5	-	3	-	-	2
67/77	2	1	-	-	-	8
68/78	2	-	-	-	-	5

bis 68 sicher lebend: 38
bis 78 sicher lebend: 10

Sonstige Ca

Im Jahre	gestorben an Primärtumor		gestorben nicht Neoplasma		n. i. H. K.	
	61	71	61	71	61	71
61/71	13	9	-	-	-	-
62/72	4	1	-	-	-	4
63/73	4	1	-	-	-	8
64/74	1	-	-	-	-	-
65/75	1	-	-	-	-	4
66/76	-	-	-	-	-	-
67/77	-	-	-	-	-	-
68/78	-	-	-	-	-	1

bis 68 sicher lebend: 29
bis 78 sicher lebend: 3

"n. i. H. K." bedeutet "nicht im Haus kontrolliert". d.h., es handelt sich hierbei um Patientinnen, die von einem gewissen, aus der Tabelle ersichtlichen Zeitpunkt ab nicht mehr zur alljährlichen Kontrolle in die I. UFK kamen. Bis auf einen einzigen Fall beim Collum Ca ist beim Jahrgang 1961 bei allen Patientinnen bekannt, ob sie bis 1968 gelebt haben oder verstorben sind, während man dies beim Jahrgang 1971 durch die zahlreichen nicht im Haus kontrollierten Fälle bei vielen Patientinnen nicht weiß. Das hat zur Folge, daß die Anzahl der bis 1978 sicher Lebenden bzw. Verstorbenen in den meisten Fällen wesentlich niedriger ist als die der bis 1968 lebenden bzw. verstorbenen Patientinnen. Dies muß beim Lesen der Tabellen berücksichtigt werden.

Beim Collum Ca starben im Stadium 1 die meisten Patienten vom Jahrgang 1961 im 4. Jahr, vom Jahrgang 1971 im 2. Jahr nach ihrer Erkrankung.
Im Stadium 2 war in beiden Jahrgängen der höchste Anteil der Verstorbenen im 2. Jahr festzustellen.
Das gleiche gilt für Stadium 3, wo allerdings von 1961 die Anzahl der Verstorbenen im 3. Jahr ebensohoch war.
Im Stadium 4 waren die meisten Sterbefälle in beiden Jahrgängen im 1. Jahr zu verzeichnen.
Bei den primären Rezidiven erlagen die meisten Patientinnen im 2. Jahr ihrer Erkrankung.

Beim Corpus Ca starb im Stadium 1 der höchste Prozentsatz vom Jahrgang 1961 im 2. Jahr, vom Jahrgang 1971 im 1. Jahr.
Im Stadium 2 war von 1961 ungewöhnlicherweise der größte Anteil der Verstorbenen im 7. Jahr festzustellen, von 1971 starb niemand.
Im Stadium 3 war von 1961 die Zahl der Sterbefälle im 1., 2., 4. und 6. Jahr gleich hoch, von 1971 war sie im 2. Jahr am höchsten.
Im Stadium 4 erlagen in beiden Jahrgängen die meisten Patientinnen im 1. Jahr ihrer Erkrankung.
Bei den primären Rezidiven starb der größte Teil von 1961 im 1. Jahr, von 1971 im 2. Jahr.

Beim Vulva Ca war die höchste Sterberate der Patientinnen, die ihrem Primärtumor erlagen, von Jahrgang 1961 im 1., 2. und 3. Jahr, vom Jahrgang 1971 im 1. und 2. Jahr zu verzeichnen.
Nicht am Neoplasma verstarben von 1961 die meisten Patientinnen im 1. und 2. Jahr, von 1971 starb niemand daran.

Beim Vaginal Ca war der größte Anteil der am Primärtumor Verstorbenen von 1961 im 1. und 2. Jahr, von 1971 im 1. Jahr festzustellen.
Nicht am Neoplasma verstarb von 1961 lediglich eine Patientin im 2. Jahr, von 1971 niemand.

Beim Ovarial Ca war die Sterberate der Patientinnen, die ihrem Primärtumor erlagen, in beiden Jahrgängen im 1. Jahr am größten.
Nicht am Neoplasma verstarben von 1961 je eine Patientin im 5. und 6. Jahr, von 1971 starb niemand daran.

Beim Mamma Ca war die höchste Anzahl der am Primärtumor Verstorbenen von 1961 im 4. Jahr, von 1971 im 3. Jahr zu verzeichnen.

Nicht am Neoplasma verstarben von 1961 3 Patientinnen im 6. Jahr, von 1971 starb niemand daran.

ZUSAMMENFASSUNG

Die Anzahl der in der I. UFK München behandelten Carcinomfälle liegt 1971 unter der von 1961 mit Ausnahme der Vulva- und der sonstigen Ca. Dies kann eine Vielzahl von Ursachen haben, wie z.B. Einweisungsselektion und neue Tu-Zentren.
Den größten Anteil stellt in beiden Jahrgängen das Collum Ca.
Beim Altersvergleich der Patientinnen bei der Erstbehandlung ist von 1961 auf 1971 eine Verschiebung um ca. 10 Jahre zur nächsthöheren Altersgruppe feststellbar, mit Ausnahme der Corpus- und Mamma Ca, bei denen die Altersgruppe in beiden Jahrgängen gleich blieb.
Die meisten Patientinnen wurden primär in der I. UFK München behandelt, mit Ausnahme der Ovarial- und Mamma Ca, von denen der größte Teil auswärts anbehandelt und in der I. UFK weiterbehandelt wurde.
Die Strahlentherapie war insgesamt vorherrschend beim Collum- und Vaginal Ca in beiden Jahrgängen und 1961 beim Corpus Ca. Operiert und nachbestrahlt wurde hauptsächlich beim Vulva-, Ovarial- und Mamma Ca in beiden Jahren und 1971 beim Corpus Ca.
Von den Patientinnen, die ihrem Primärtumor erlagen, verstarben von beiden Jahrgängen die meisten im 1. oder 2. Jahr

ihrer Erkrankung. Im 3. und 4. Jahr starben entschieden weniger und ab dem 5. Jahr ging die Sterberate nochmals erheblich zurück.

Herrn Priv. Doz. Dr. H. Lochmüller,
Strahlenabteilung der I. UFK München,
möchte ich meinen besonderen Dank für
die Überlassung des Themas und die
freundliche Unterstützung bei der
Durchführung der Arbeit aussprechen.

LEBENSLAUF

Am 22. 4. 1955 wurde ich, Sonja Decker, als Tochter des Kaufmanns Karl Decker und seiner Ehefrau Hilde, geb. Geisen, in München geboren. 1961 kam ich in die Volksschule in Grünwald, die ich bis 1965 besuchte. Anschließend trat ich in das neusprachliche Theodolindengymnasium in München ein, wo ich 1974 die Reifeprüfung ablegte. Im Wintersemester 1974/75 begann ich das Studium der Zahnmedizin an der Ludwig Maximilian Universität in München. Dort bestand ich 1975 die Naturwissenschaftliche Vorprüfung für Zahnärzte, 1977 die Zahnärztliche Vorprüfung und 1981 das Zahnärztliche Staatsexamen.